

Erlegung einer Contribution von 150,000 Reichsthalern von der Einquartierung loskaufen könnten. Vergebens versuchten die sündischen Abgeordneten sich den Obristen Arnim dadurch geneigt zu machen, daß sie ihm 1000 Thaler, dem Obristen Gd̄h 500 Thaler, seinem Trompeter 5 Thaler und dem Obristen Sparre 100 Rosenobel verehrten; die Herren nahmen das Geschenk gern an, beharrten aber nichtsdestoweniger bei ihrem früheren Ansinnen. — Der kaiserliche Feldherr fand jedoch Stralsund nicht unvorbereitet; als selbstständige und unabhängige Hansstadt hatte sie schon manchen Kriegszug zur See gegen die Dänen und Fürsten von Rügen, zu Lande gegen die Herzöge von Pommern ic. rühmlichst bestanden, und wenn sie gegenwärtig auch die Landeshoheit der Herzöge anerkannte, so hatte sie sich doch große Freiheiten vorbehalten. Diese gegen jeden Angriff zu vertheidigen, unterhielt die wohlbesetzte Stadt eine gutgeordnete Miliz, und bewaffnete Fahrzeuge beschützten den Hafen; die beste Schutzwehr aber war der tapfere Sinn der Bürgerschaft, welcher sich weder durch Bedrohung und Angriff der übermächtigen Feinde, noch durch die Zaghaftigkeit des Hofes zu Stettin und die Unentschlossenheit ihrer eigenen Rathsherren irre machen ließ, sondern mit einigen tüchtigen Männern an ihrer Spitze dem Zwiste im Innern, sowie den Gefahren von Außen mit einer Kühnheit Trost bot, welche an die schönsten Heldentage Rom's und Griechenlands erinnern. Die Stadt zählte damals gegen 18,000 Einwohner; als Arnim in Pommern eindrang, bestand indessen die Besatzung derselben aus nicht mehr als 150 Mann. Stralsund hatte seit alter Zeit den Ruf einer starken Festung; bei der frühesten Anlage war die Dertlichkeit insofern geschickt benutzt worden, als man die Stadt in ein Dreieck gebaut hatte, wovon die eine Seite durch das Meer, die beiden andern durch morastige Scen geschützt wurden; erhöhte Steindämme führten zu drei Thoren an den drei Spizen des Dreiecks. Aus ältester Zeit stand noch eine starke Stadtmauer mit festen Thürmen, doch waren auch nach damaliger Befestigungskunst Courtinen von Erde mit gemauerten Fütterungen, Bastionen, Wälle mit Pallisaden und einige Außenwerke vorhanden.

Sobald der Einmarsch der Kaiserlichen in die Grenzen des Herzogthums erfolgt war, legten die Stralsunder sogleich Hand an, sich in Vertheidigungsstand zu setzen. Einem früher in dänis-